

PIRELLI Deutschland GmbH  
Postfach 4014 80 • 80714 München  
Telefon (089) 14908-302 • Fax (089) 14908-511

Seite 1 / 1

## Unbedenklichkeitsbescheinigung für Reifen-Umrüstungen an YAMAHA-Krafträdern

Nr. 26028 / 5

Beim nachstehend näher beschriebenen Fahrzeug wurde bei der Erteilung der Fahrzeuggenehmigung eine BESCHRÄNKUNG in Form einer Fabrikats- oder Typbindung bei den Reifen vorgenommen.

Nach durchgeführten fahrdynamischen Tests wird hiermit bestätigt, dass gegen die Verwendung der nachstehend aufgeführten Reifenkombinationen keine Bedenken bestehen. Bei bestimmungsgemäßer Umrüstung unter Beachtung der ggf. beschriebenen Auflagen bleibt der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs gemäß StVZO erhalten (Verkehrsblatt 2000, S. 627).

ABE / EG BE Nr.	Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	Felgengrößen
			Reifendruck
E 807 & NT	XT 600 Z	3 AJ	1.60 • 2.50
			1.80 • 2.50

Bereifung vorne

Bereifung hinten

1) 90/90 - 21 M/C 54S Tourance Fr.	120/80 - 18 M/C 62S Tourance
1) 90/90 - 21 M/C 54S TT ENDURO 3 Fr.	120/80 - 18 M/C 62S TT ENDURO 3
1) 90/90 - 21 M/C 54R TT MT 21 Fr.	120/80 - 18 M/C 62R TT MT 21
1) 90/90 - 21 M/C 54S TT MT 90 Front A/T	120/80 - 18 M/C 62S TT MT 90 A/T

# = Auslaufreifen

1) Die angegebene Bereifung stimmt NICHT mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I, der Übereinstimmungs-Bescheinigung, der Datenbestätigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein. Bei der Montage der Reifen liegt somit eine Änderung nach §19 Abs.2 StVZO vor. Für den Reifentyp ist eine Typgenehmigung erteilt worden und eventuelle Einschränkungen in Bezug auf die Genehmigung des Fahrzeuges oder Einbauweisen, insbesondere die Anforderungen nach Kap.1, Anh. III der Richtlinie 97/24/EG, wurden geprüft. Entspricht das Fahrzeug ansonsten dem genehmigten Zustand, erlischt die Betriebserlaubnis nicht; eine Anbauabnahme ist nicht erforderlich (§19 Abs.3 Nr.2 StVZO).

Auflagen: ☒ Ja ☐ Nein

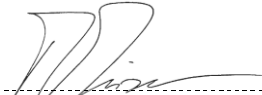
Art der Auflagen: Schlauchverwendung notwendig!

### WICHTIGE HINWEISE: UNBEDINGT BEACHTEN !

Die Verwendung der aufgeführten Reifenkombinationen setzt voraus, dass sich das oben näher beschriebene Fahrzeug im unveränderten Originalzustand gemäß der erteilten EG-Typgenehmigung / Betriebserlaubnis befindet. Die Unbedenklichkeitsbescheinigung ist mitzuführen. Diese Unbedenklichkeitsbescheinigung gilt auch für Fahrzeuge in der ungedrosselten Leistungsversion.

München, 16.05.2019

München, 16.05.2019



P. Misani  
Entwicklung



K. Diepold

Das Original dieser Bescheinigung ist einzusehen  
unter: [www.metzeler.de](http://www.metzeler.de)/[www.pirelli.de](http://www.pirelli.de)/moto